

Geschrei im Keller

Vivienne Meis und Raiko Dragic

Eines Morgens geht die Klasse 4b wie immer in die Schule. Diese ist in Köln-Brück, in der Diesterwegstraße. Sie spielen draußen vor dem Unterricht Fußball gegen die Klasse 4c und sie gewinnen 5:3.

Plötzlich klingelt es zum Unterricht, wie jeden Morgen. Die Kinder stellen sich auf und gehen in die Klasse. Fünf Kinder bekommen als erstes von der Lehrerin den Auftrag, Matheblätter zu kopieren.

Auf einmal hören sie Schreie aus der Tiefe des Schulkellers. Drei Kinder laufen schnell weg. Nun sind es nur zwei Kinder. Diese Kinder, Tom und Marie, sind beste Freunde. Marie sagt zitternd: „Tom, ich hab Angst.“ Tom erwidert: „Ich habe auch Angst, aber nur ein bisschen!“

Nun klingelte es zur Pause.

Marie und Tom gehen in die Klasse zur Frühstückspause, aber die Schreie aus dem Schulkeller lassen ihnen keine Ruhe.

Tom fragt: „Marie, sollen wir in den Keller gehen und nach den Stimmen suchen?“

„Ich weiß nicht recht“, nach kurzem Überlegen antwortet Marie „Ok! Wir müssen uns aber beeilen, bevor die anderen kommen.“

Fünf Minuten Später gehen sie mit Gänsehaut am ganzen Körper in den Keller.

Auf einmal hören sie wieder diese Schreie!

Sie gehen der Sache nach. Wie in Zeitlupe gehen sie die Treppe runter und schauen sich mehrfach nach allen Seiten um. Immer Start bereit, so schnell wie möglich wieder nach oben rennen zu können.

Sie machen ganz langsam die Tür zum Schulkeller auf und ihnen stockt der Atem. Denn hinter der Türe sehen sie ein weißes Gespenst. Marie macht den Mund zum Schreien weit auf, aber es kommt kein Ton heraus.

Tom fragt mit zittriger Stimme: „Wer bist Du?“

Der Geist antwortet: „Ich bin der Geist Schuhu.“

Marie, die Ihre Sprache wiedergefunden hat, fragt: „Machst Du etwa diese schrecklichen Geräusche?“

Schuhu antwortet: „Ja und da ihr mich nun gesehen habt, verwandele ich euch jetzt in die Schulleiter!“ Pling!

Marie und Tom gehen die Treppe hoch und gucken in den Spiegel.

„Ist doch irgendwie gut, dass wir Schulleiter sind. Du Tom, ich habe eine Idee. Wir gehen jetzt in die Klasse und geben allen Kindern Schulfrei.“ freut sich Marie.

„Oh ja, das machen wir!“, ruft Tom begeistert.

Als Marie vor Begeisterung hochspringt, wacht sie auf und merkt, dass alles nur ein Traum war.